

	Vergabenummer	Datum
	60.30/019/26	
Baumaßnahme Heinrich-Schütz-Haus, Sanierung HG und Errichtung eines Erweiterungsbaus		
Leistung Los 1 Abbrucharbeiten		

**Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe
abschließendes Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**

1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind

1.1 Formblätter

- Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- 224 - Angebot Lohnleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
- 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Erklärungen nach dem **TVergG-LSA**, Tariftreue, Erklärung Nachunternehmereinsatz
- Erklärung nach dem **TVergG-LSA**, Tariftreue **von Ihren benannten Nachauftragnehmern**
- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung **von Ihren benannten Nachauftragnehmern**

1.2 unternehmensbezogene Unterlagen

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt 124 **Eigenerklärung zur Eignung** oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Nachweis über das Vorhandensein einer aktuellen **Betriebshaftpflichtversicherung** mit Gültigkeit bis zum Bauende (mit Angaben zu Personen- Sach- und/ oder Vermögensschäden) über die auszuführenden Leistungen
- Beschreibung des **Leistungsprofils** Ihres Unternehmens
- Beiliegende Eigenerklärung Artikel 5k EU-Sanktionspaket

1.3 Leistungsbezogene Unterlagen

- Leistungsverzeichnis** mit den Preisen in den Formaten x.84/ d.84 und als pdf.

(Sie werden gebeten, die von Ihnen verpreisten Leistungsverzeichnisse im Dateiformat DA84 einzureichen, da dies eine beschleunigte rechnerische Prüfung der eingegangenen Angebote ermöglicht. Die GAEB-Datei ersetzt nicht das als PDF-Datei abzugebende verpreiste Leistungsverzeichnis.)

- Bieterangaben** in folgenden Positionen:

- Erklärung über die, für die Ausführung der Leistungen zur Verfügung stehenden **technischen** (Betriebs-) **Ausrüstung**

1.4 sonstige Unterlagen

- Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise
-

2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind

2.1 Formblätter

- 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- Erklärung zum Datenschutz für Antragsteller
-

2.2 unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen),

(Hinweis: die Vergabestelle beachtet hierbei das Bestbieterprinzip gem. § 8 TVergG LSA)

- mindestens 3 Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

2.3 leistungsbezogene Unterlagen

- Produktdatenblätter benannter Fabrikate
-

2.4 sonstige Unterlagen

- Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)

Die Urkalkulation ist zudem ohne gesonderte Aufforderung **nach Auftragserteilung**, eigenständig innerhalb von 2 Wochen bei der Vergabestelle der Stadt Weißenfels einzureichen.